

Krisenstabssitzung „Neuartiges Coronavirus (COVID-19)“

Ergebnisprotokoll
(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass:	Neuartiges Coronavirus (COVID-19)
Datum:	*24.07.2020, 11:00 Uhr*
Sitzungsort:	[redacted]

Moderation: Ute Rexroth

Teilnehmende:

- Institutsleitung
  - Lothar Wieler
- FG12
  - [redacted]
- FG14
  - [redacted]
  - [redacted]
- FG17
  - [redacted]
- FG 32
  - [redacted]
- FG34
  - [redacted]
  - [redacted]
- FG36
  - [redacted]
- FG37
  - [redacted]
- IBBS
  - [redacted]
- P1
  - [redacted]
  - [redacted]
- Presse
  - [redacted]
- ZBS1
  - [redacted]
- ZIG1
  - [redacted]
  - [redacted]
- BZgA
  - [redacted]
- Bundeswehr
  - [redacted]
- BMG
  - [redacted]

TOP	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	**Aktuelle Lage** **International** • Trendanalyse international, Maßnahmen (Folien hier) • Ca. 15,2 Mio. Fälle und ca. 623.000 Verstorbene (4,1%) • Top 10 Länder nach Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen: ○ Keine Änderung in Reihenfolge ○ Veränderung % (7T) und 7d-Inzidenz/100.000 Ew wurde eingefügt ○ Indien: stark ansteigende Fallzahlen • 7-Tages-Inzidenz pro 100.000 Einwohner ○ 31 Länder mit 7-Tages-Inzidenz > 50 Fälle ○ Afrika: Inzidenzen gehen leicht nach unten ○ Amerika: Surinam ist dazugekommen ○ Asien: keine großen Veränderungen ○ Europa: Montenegro ist dazugekommen • Länder mit > 70.000 neuen Fällen/letzte 7 Tagen ○ Wie bisher Brasilien, Indien, Südafrika und USA: Trends stabilisieren sich ○ In den letzten 14 Tagen absteigender Trend in Südafrika; virtuelle WHO Mission, gute Response ○ Indien: Im Rahmen eines Serosurveys wurden in Neu-Delhi >20.000 Personen getestet. Ca. 23% der Proben sind IgG positiv, extrapoliert wären das 6,6 Mio. Einwohner. Für den Survey wurden zufällig ausgewählte Personen zu Hause von Teams des Gesundheitsministeriums aufgesucht. • Länder mit 7.000-70.000 neuen Fällen/letzte 7 Tagen ○ Keine großen Änderungen bei den Trends ○ Spanien ist hinzugekommen. Lokale Cluster im Nordosten des Landes (Familienzusammenkünfte, Jugendliche) • Länder mit 700-7.000 neuen Fällen/letzte 7 Tagen ○ Neu dazugekommen: Luxemburg, Panama, Schweiz Simbabwe ○ In einigen Ländern Europas wurden Maßnahmen wieder eingeführt: z.B. Spanien, Rumänien, Polen Serbien Tschechische Republik; seit heute wieder Maskenpflicht in Österreich in Läden; Verschärfung der Kontrollen an Grenzen	ZIG1
	National • Fallzahlen, Todesfälle, Trend (Folien hier) ○ SurvNet übermittelt: 204.183 (+815), davon 9.111 (4,5%) Todesfälle (+10), Inzidenz 246/100.000 Einw., ca. 189.400 Genesene, Reff=1,08, 7T Reff=1,16 ▪ 815 neue Fälle sind auch für Freitag sehr viel. Es handelt sich um diffuses, nicht genau zuordenbares Geschehen.	FG32

- Fälle und Todesfälle pro Bundesland
  - Neue Fälle vor allem in NRW und BW, aber auch in vielen anderen BL, sogar MW
- Nowcasting – Schätzung von R
  - Steigt wieder leicht an
- 7-Tages-Inzidenz nach Meldedatum Bundesländer
  - Deutscher Trend leicht ansteigend
  - Gewisse Nervosität bei den BL
- Geografische Verteilung in Deutschland: 7-Tage-Inzidenz
  - Nur noch 88 LK, die keine Fälle übermittelt haben
  - Kein LK mit Inzidenz > 50. Die höchste Inzidenz in LK Vechta (>35; Wiesenhof), darauf folgend LK Diepholz, LK Hof, SK Mülheim
- Landkreise mit höchsten Fallzahlen in den letzten 7 Tagen
  - SK Köln, LK Mettmann, SK München, LK Duisburg, LK Essen
  - SK München hat große Einwohnerzahl und ist deshalb oft auf der Liste.
- [redacted]



	▪ [redacted] ○ Häufigste Expositionsländer im Ausland ▪ Meldewochen 29-30, noch nicht vollständig ▪ 157 Kosovo, 75 Serbien, 35 Türkei, 31 Bosnien-Herzegowina, diverse weitere Länder ○ Wöchentliche Sterbefallzahlen ▪ Phase der zeitweisen Übersterblichkeit scheint beendet • **Sprachregelung hohe Fallzahlen** ○ Der Anstieg von 300 auf 800 neue Fälle pro Tag muss an die Öffentlichkeit kommuniziert werden. Es gibt auch viele Anfragen dazu. ○ Hierfür wurde eine Sprachregelung im Lagezentrum vorbereitet: „Zahl der neu übermittelten Fälle ist am Freitag, 24.07.2020 mit 815 deutlich höher als in den Vortagen. Der Zuwachs ist in vielen BL zu beobachten, mehr als 60% der neu übermittelten Fälle sind jedoch auf Anstiege in NRW und BW zurückzuführen……“ ○ „Kleiner Häufungen“ wurde durch „zunehmend Häufungen in vielen unterschiedlichen Zusammenhängen“ ersetzt. ○ [redacted] ○ Statt Familienzusammenkünften sollen private Feiern, Freizeitaktivitäten, Häufungen an Arbeitsplätzen, in Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen aufgeführt werden. Die gesamte Bevölkerung soll sich angesprochen fühlen. ○ Die Entwicklungen zeigen, wie wichtig die Einhaltung der Abstandsregeln, das Tragen eines MNS und die Hygienemaßnahmen sind. Es sollte kommuniziert werden, dass nur durch konsequente Einhaltung der AHA Regeln durch die gesamte Bevölkerung eine erneute Verschärfung der Maßnahmen vermieden werden kann. ○ Was ist die Ursache? Viele einzelne Infektionen in der Allgemeinbevölkerung (Urlaub, größere Feiern, Sport/Freizeitaktivitäten). Kein einzelner Ausbruch für Fallzahl verantwortlich. Der Anstieg ist nicht auf bestimmte Altersgruppen beschränkt. ○ Die Entwicklungen sind beunruhigend und könnten der Anfang einer 2. Welle sein. ○ Das RKI kann aufgrund von Beobachtungen Empfehlungen geben, konkrete Maßnahmen sind eine politische Entscheidung. ○ [redacted] ○ Die Sprachregelung zu den hohen Fallzahlen wird zirkuliert und von der Presse finalisiert. Sie wird in den Lagebericht	FG32 / Presse / Alle / BZgA

	übernommen. Die Anfragen von dpa können damit beantwortet werden. Evtl. könnte sie auf der Internetseite mit einem Teaser verlinkt werden. *ToDo: Presse organisiert für nächste Woche, Dienstagvormittag eine Pressekonferenz*	
2	**Internationales (nur freitags)** • [redacted] • [redacted] • [redacted] • Seroprävalenzstudien: Demnächst können Materialien an erste Länder versendet werden. • [redacted] • FG32 ist in engerem Austausch mit den Balkanländern, CDC und WHO. Es geht um syndromische Surveillance.	ZIG
3	**Update digitale Projekte (nur montags)** • Nicht besprochen	
4	**Aktuelle Risikobewertung** • Siehe aktuelle Lage	
5	**Kommunikation** [redacted] • [redacted] **Presse** • Siehe aktuelle Lage • Geplante Ausgabe zu Public Health Aktivitäten bei COVID-19 im Bundesgesundheitsblatt ○ [redacted] ○ [redacted] ○ [redacted] ○ [redacted]	[redacted] Presse Abt. 3 / BZgA

	[redacted] ○ [redacted]	
6	[redacted] • [redacted] • [redacted] [redacted] • [redacted] • •	[redacted] FG32
7	**RKI-Strategie Fragen** **a) Allgemein** • Nicht besprochen **b) RKI-intern** • Frage des Maßnahmenmonitorings steht im Raum, Gebiete mit > 100.000 Einwohner sollen tagesaktuell BMG und RKI berichten. Noch wurde kein Entschluss gefasst, nächste Woche Treffen hierzu.	 FG32
8	**Dokumente** • Nicht besprochen	
9	**Informationen zu Arbeitsschutz** • Nicht besprochen	
10	**Labordiagnostik** • Letzte Woche sind 280 Proben eingegangen, 36 waren positiv. • Vorbereitung auf bundesweite Studie laufen (z.B. Bestellung weiterer Geräte). • Bei FG17 keine weiteren Themen.	ZBS1
11	**Klinisches Management/Entlassungsmanagement** • Konzept für einen länderübergreifenden Patiententransport (Kleeblattkonzept hier) ○ 3 Stufen in Hinblick auf ITS Kapazität, es werden epidemiologische Lage, verfügbare Intensivbetten (DIVI) und die Prognose benötigter Internsivbetten in den	IBBS / FG37

	nächsten 7 Tagen berücksichtigt. ○ Die Länder legen fest, ob sie sich im grünen (Normalsituation), gelben (aufwachsender Bedarf) oder roten Bereich (Überlastungssituation) befinden. ○ Im gelben Bereich findet die Kommunikation untereinander unter Einbeziehung der Länderkommission statt. ○ In einer Überlastungssituation ist die Verlegung von mehreren intensivpflichtigen Personen nötig. Für die Verlegungsstrategie, medizinische Koordination und Transportorganisation gibt es eine übergeordnete Steuerungsgruppe. Die Fachgruppe COVRIIN am RKI, berät den jeweiligen Kleeblatt-Ansprechpartner. ○ In Ruhezeiten ist sie für epidemiologische Berichterstattung, Prognose der ITS Kapazitäten (FG37+ DIVI) zuständig. ○ Das Konzept wurde zirkuliert und muss noch beschlossen werden. • FG COVRIIN: Vorstellung Studie Patientenversorgung ○ Nächsten Montag, 15 Uhr findet eine Webex Konferenz mit dem Thema: Auswertung der COVID-19 Patienten-versorgung (erste umfassende Analyse im deutschen Kontext) statt ○ Hierfür wurden >10.000 Patientendaten hinsichtlich z.B. Fallsterblichkeit, Alter, schwere Verläufe, Komplikationen, Risikogruppen ausgewertet. *ToDo: [redacted] wird die Einladung an Verteiler schicken.*	 IBBS
12	**Maßnahmen zum Infektionsschutz** • Nicht besprochen	
13	**Surveillance** • Nicht besprochen	
14	**Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags)** • Wurde bereits am Mittwoch besprochen: Aussteigekarten werden vermutlich in Papierform wieder eingeführt, Umsetzung soll kontrolliert werden. • Die Idee einer flächendeckenden Testung an Flughäfen ist Gegenstand vieler Diskussionen. Wer würde dies finanzieren?	FG32
15	**Information aus dem Lagezentrum (nur freitags)** • Die Betriebszeiten im LZ wurden unter der Woche wieder auf 8–18 Uhr ausgeweitet, dafür am Wochenende auf 10-15 Uhr reduziert. • Viel internationale Kommunikation, aufwändige KoNa bei Flugreisen. • [redacted]	FG32

16	**Wichtige Termine** • Request for Hearing by French Senate: Bitte um VK am 8.9.16:00 zu COVID-19 Response in Deutschland, s Mail vom 23.7.2020, 19:11 ○ Anfrage vom französischen Senat an einer Online-Konferenz am 8. September teilzunehmen *ToDo: Weiterleitung an RKI-Leitung und BMG für Entscheidung, wer teilnehmen soll*	Alle
17	**Andere Themen** • Nächste Sitzung: Montag, 27.07.2020, 13:00 Uhr, via [redacted]	